



PP1504F FREIOTHERM-Pulverlack

Produktbeschreibung

Produkttechnologie	Pulverlack für den dekorativen Außeneinsatz
Anwendung Branche	z.B. Funktionsmöbel und Lagertechnik
Oberflächenoptik	Metallic-Effekt
Eigenschaft	Dünnschichtversion
Herstellverfahren	gebondet
Gasofenstabilität	sehr gut
Oberflächenhärte	gut
Mechanische Beständigkeit	gut

Allgemeine Produkteigenschaften

Bindemittelbasis	Polyesterharz
Farbton	alle gängigen Farbtöne
Glanz visuell	glänzend
Dichte	1,2-1,7 g/cm ³ je nach Farbton theoretisch
Lagerbeständigkeit	<p>im Originalgebinde mindestens 36 Monate bei 5 bis 25 °C. Pulverlacke sind kühl und trocken zu lagern.</p> <p>Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.</p>

Anwendung und Verarbeitung

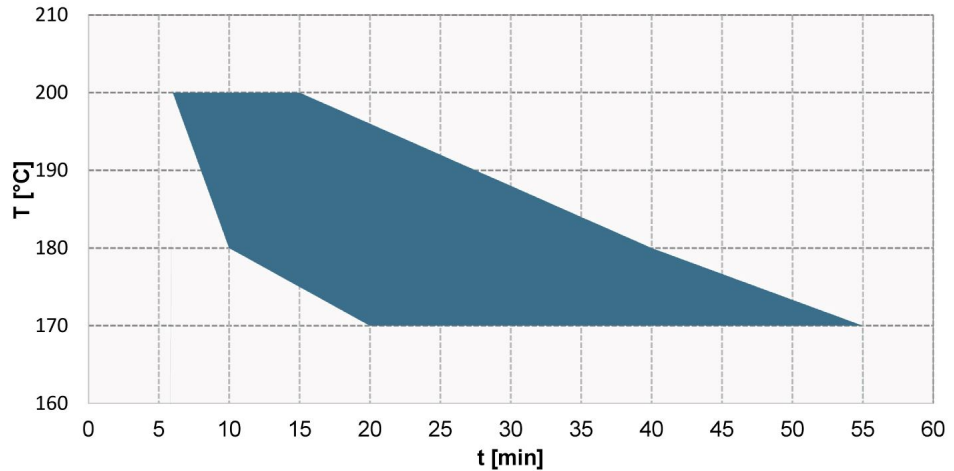
Vorbehandlung	Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete mechanische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Strahlen, Schleifen) oder chemische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Phosphatieren).
Empfohlene Schichtdicke	50-60 µm
Auftragsmenge	ca. 0,08 kg/m ² , Schichtdicke 50 µm theoretisch
Verarbeitung/ Aufladung	Corona



PP1504F FREIOTHERM-Pulverlack

Aushärtung

Empfohlene Objekttemperatur 10 Minuten bei 180 °C.
Einbrennfenster geprüft im Farbton C1605.



Objekt Temperatur in °C Object Temperature in °C	170	180	200
Haltezeit Minimum in Minuten Holding time minimum in minutes	20	10	6
Haltezeit Maximum in Minuten Holding time maximum in minutes	55	40	15

Hinweis zur Aushärtung

Farbiger Bereich = Einbrennbedingungen mit guten Endeigenschaften

Die dargestellten Einbrennbedingungen basieren auf Ergebnissen von Laborversuchen und sind deshalb nur eine Orientierungshilfe für die Einstellung der Beschichtungsanlagen des verarbeitenden Unternehmens. Die Verantwortung zur Sicherstellung der vollständigen Aushärtung der Beschichtung obliegt dem verarbeitenden Unternehmen. Die vollständige Aushärtung der Beschichtung muss anhand repräsentativer Originalteile unter Serienbedingung mit ergänzenden analytischen Prüfungen und Beständigkeitsprüfungen überprüft werden. Für eine Beratung stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Verträglichkeit

Die Verträglichkeit mit anderen Pulverlacken muss geprüft werden.

Weiterverarbeitung beschichteter Teile

Ausbesserungslack

auf Anfrage. Details siehe EFD-Info Nr. 4.



PP1504F FREIOTHERM-Pulverlack

Mechanische Prüfungen

Probenbeschreibung	Auf Stahlblech 50 µm Schichtdicke 10 Minuten 180°C Objekttemperatur Produkt PP1504FC1605		
Gitterschnittprüfung	Gt 0		DIN EN ISO 2409
Tiefungsprüfung	>3 mm		DIN EN ISO 1520
Schlagprüfung	80 kg cm (front)		DIN EN ISO 6272-1

Klimatische Prüfungen

Probenbeschreibung	Auf eisenphosphatiertem Stahlblech Produkt PP1504FC1605		
Kondenswasser-Konstantklima	Belastungsdauer	250 h	DIN EN ISO 6270-2 (CH)
	Enthaftung Schnitt	<1 mm	DIN EN ISO 4628-8
Neutrale Salzsprühnebelprüfung	Belastungsdauer	120 h	DIN EN ISO 9227 (NSS)
	Enthaftung Schnitt	<1 mm	DIN EN ISO 4628-8

Chemikalienbeständigkeit

Einflussfaktoren	Die Chemikalienbeständigkeit ist abhängig von der Konzentration, Temperatur, Belastungsdauer und Testmethode. Dies ist je nach Anwendungsfall zu prüfen.
-------------------------	--

Hinweise

EFD-Info	Weitere technische Informationen können aus der EFD-Info Nr. 502 entnommen werden.
Arbeits- und Gesundheitsschutz	Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- und Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.
Prüfbedingungen	Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung. Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.